

Podiumsdiskussion zur Reform des Deutschen Richtergesetzes

Geschichtsbewusstsein in der Juristenausbildung

[Montag 7.5.2018]



Nicht zuletzt durch die wissenschaftliche Aufarbeitung der NS-Vergangenheit des Bundesjustizministeriums durch Manfred Görtemaker und Christoph Safferling, wird über eine Reform des Deutschen Richtergesetzes nachgedacht. Im Zentrum der Überlegungen steht die Forderung, die derzeit als „vage“ empfundene Formulierung in § 5a Abs. 2 S. 3 DRiG „geschichtliche Grundlagen“ hinsichtlich des deutschen Justizrechts des 20. Jahrhunderts zu konkretisieren und diese Inhalte damit konkret zum Prüfungsstoff zu machen. Im Rahmen einer Podiumsdiskussion wollen wir an der FAU mit Vertretern aus Lehre und Praxis über das Für und Wider diskutieren.

Veranstaltungsbeginn: 18.00 Uhr
Nach der Veranstaltung findet ein kleiner Empfang statt.

Veranstaltungsort:
Wassersaal der Orangerie
Schlossplatz 1, 91054 Erlangen



Auf dem Podium:

Abteilungsleiterin R BMJV Frau MinDir'in
Marie Luise Graf-Schlicker

Leiterin des Landesjustizprüfungsamtes Frau MinDirig'in
Dr. Andrea Schmidt

Präsidentin des OLG Düsseldorf a.D.
Anne-José Paulsen

Redakteur der Süddeutschen Zeitung
Dr. Ronen Steinke

Professor Dr. Arnd Koch, Universität Augsburg

Professor Dr. Andreas Funke, FAU Erlangen-Nürnberg



www.facebook.com/ICLU.Erlangen.Nuremberg



<https://www.str1.rw.fau.de/>



International Criminal Law
Research Unit of the FAU